
© R. Hinkemeyer, IGL

Weitere LINKS:
http://www.flughafen-neubrandenburg.de
http://www.funeubrandenburg.de
http://igl-nb.jimdo.com
nuf@flugschule-nuf.de
IG-Luftsport@gmx.de

NuF Neubrandenburger Flugschule Tollenseflug GmbH

Initiative PRO Luftfahrt „EDBN “

Kostenfalle Flugplatz Trollenhagen? - Kommunen im Spannungsfeld zwischen Daseinsvorsorge und Freiwilliger Aufgabe

Dipl.Ing. M. Bärens, Vorsitzender IProL, Berufspilot

U N D

Interessengemeinschaft Luftsport

„In Trollenhagen sollen sich nur Flugrotoren drehen, keine Windkrafträder“

Dr. V. Harsch, Vositzender IGL, Fliegerarzt und Sportmediziner



Historie

- Nasch 80 Jahren militärischem Flugbetrieb zog sich die Bundesluftwaffe zum 1.Oktober vom Flugplatz ETNU zurück
- edoch der Flugplatz Trollenhagen für die Zivilluftfahrt anfliegbar, perspektivisch als Verkehrs-Landeplatz Neubrandenburg-Trollenhagen.







© Harsch 2013

Zivilluftfahrt in Trollenhagen seit 1991
=> jetzt 22 Jahre (2 Jahre länger als Rostock Laage, wenn das kein Zeichen ist)

- Seitdem für den zivilen Flugbetrieb keinerlei Zuschüsse!!!
  - außer Infrastrukturausbau d. h. Hallen, Vorfeld, Tankstelle
- Dafür Ansiedlung von Kleinunternehmen der „Allgemeinen Luftfahrt“



Flugschule	1991
Luftsport	1991
Regionalflug	1992
Ambulanzflug	1994
Werftbetrieb	1996
Gastronomie	2005
Tragschrauber	2012

- Derzeit 7 Unternehmen und 2 Vereine (alles Steuerzahler)
- Ca. 200 Menschen direkt oder indirekt abhängig vom Flugplatz,
- davon 20 in sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen, 8 davon in der kommunalen Flughafengesellschaft
- Ausbildung von Servicekaufleuten im Luftverkehr (20)
- Ausbildung von Flugzeugabfertigern (14)

© M. Bärens 2013

Höhepunkte der zivilen Luftfahrt

- Linienflugverkehr Neubrandenburg - München ohne Zuschüsse!!!
- Charterreiseflugverkehr von 1998 bis 2005
  mit bis zu 49.000 Passagieren p.a. insgesamt 1000 Urlaubs& Charterflüge
- Entwicklung von Ambulanzflugdiensten (erst HSD/ jetzt FJS)
- Ansiedlung von Industriebetrieben aufgrund der vorhandenen Flugbetriebsfläche
- HOBAS Rohre, Coca Cola, WEBER MASCHINENBAU
- Luftfahrerschulen ganz Deutschlands und der Niederlande nutzen bzw. nutzten Trainingsmöglichkeiten (Lufthansa & PTN ,Stella)
- Versorgungsflüge Afghanistan mit zivilen Luftfahrtzeugen verschiedener Staaten (Russland, Aserbaidschan, Turkmenien, Ukraine / insges. 1000 Flüge)
- Bild- und Vermessungsflüge, Katastrophenschutz
- jährlich ca. 12.000 - 22.000 Flugbewegungen
  u. a. Traditionspflege der Luftfahrt mit JU 52 etc.
- Infrastruktur der Verkehrsfläche erlaubt den Flugbetrieb
  Tag und Nacht VFR + IFR / 24 h + Zollflugplatz
- Viele Personen öffentl. Interesses (Politiker und Königshäuser) sind Nutzer

© M. Bärens 2013

T E R I NO L O G I E

Deutsche Flugplätze 680
Flughäfen 30
Segelfluggelände 300
Landeplätze 350



Flughafenkonzept der Bundesregierung 2009

3.1.2.3 Allgemeine Luftfahrt und Businessaviation

*„Anteilseigner vieler regionaler Verkehrsflughäfen und größerer Verkehrslandeplätze sind die Länder und Gebietskörperschaften. Diese werden weniger aus Gründen der Gewinnerzielung betrieben, **sondern als Teil der staatlichen Daseinsvorsorge.**“*

Positive Grundaussage-aber unverbindlich in der Umsetzung

© Dr.-Ing. Klaus-Jürgen Schwahn

Mögliche Entwicklungsrichtungen bestehen im

- Ausbau der „Allgemeinen Luftfahrt“
- Trainingsplatz für Luftfahrerausbildung und Luftsport
- Jugendarbeit (Segelflug und Fallschirmsport)
- Umschlagplatz für Luftfracht / Logistik Center
- Geschäftsreise- und Gelegenheitsverkehr Tag & Nacht /VFR+IFR
- Vermietung von Büro & Gewerbeflächen

Die US-amerikanische Virginia-Studie weist Potential für Luftfahrtentwicklung auf einer Verkehrsfläche ab > 10.000 Flugbewegungen p. a. aus.

Trollenhagen erfüllt diese Voraussetzung

selbst ohne Verkehrsluftfahrt.

Was passiert, wenn der Flugplatz geschlossen wird?

- ug-affines Gewerbe wandert ab (weg aus dem Lande O. Lilienthals)
- olarfelder allein kaufen keine Brötchen und schaffen keine Arbeitsplätze!
- chließung kostet auch Geld: Verlust an Steuereinnahmen, Bewachung,
- ögliche Rückzahlung von Förderung
- ir verzichten auf:
- icherstellung von Flügen im Interesse des Bundes und des Landes
- (Bundes- und Landespolizei)
- atastrophenschutz, Land-Forstwirtschaft(Feldbefliegung)
- echnologieflüge mit Luft- und Wärmebildkamera / Laserscanning
- a. 1.000 - 1.500 Passagiere jährlich mit Rund- und Fotoflügen zur Unterstützung der Tourismusentwicklung
- a. 180 Ambulanzflüge und mehr als 20 Organtransplantationsflüge jährlich in Kooperation mit der Uniklinik Greifswald,
- Mehr als 3420 Menschen in 19 Jahren, davon ¾ aus der Region, wurde geholfen .Dieses soll die nächste Zeit nicht mehr stattfinden ???

Das erklären Sie mal unseren Piloten, Ärztzten, Mitbürgern!

© M. Bärens 2013


Dämmerts ? - oder machen wir hier wirklich das Licht für immer aus ?